

Pressemitteilung vom 05.10.2015

Geplante Fußballplatznutzung in der Reichenau macht krank!

Jetzt steht es definitiv fest:

Der geplante Fußballplatz mit Kunstrasen und Flutlicht sowie den damit verbundenen erweiterten Nutzungszeiten würde zu Lärmentwicklungen führen, welche mit Sicherheit die **Gesundheit von über 500 Nachbarn** (vom Kleinkind bis zum alten Menschen) schädigen würde.

Dies belegen die nunmehr vorliegenden **fachkundigen Expertisen** aus den Bereichen der Schalltechnik und der Medizin.

Wir gehen davon aus, dass in Erkenntnis dieser Fakten nicht nur die Behördenvertreter das Bauverfahren abweisen, sondern auch die Geschäftsführung / der Aufsichtsrat der städtischen Immobiliengesellschaft IIG das eingereichte Bauvorhaben zurückzieht.

Die Politik und der Verein SV Reichenau werden wohl ebenfalls, in Kenntnis der **nachgewiesenen Gesundheitsschädigung**, ihren bisherigen Standpunkt neu überdenken müssen.

Prozesse über mehrere Instanzen und eine Flut von Klagen über Zivilgerichte können wohl nicht ernsthaft im Interesse aller Beteiligten sein. Den Verantwortlichen wurde bereits von Anbeginn an die Bereitschaft zur Findung einer **gemeinsamen Lösung** angeboten, welche selbstverständlich den legitimen Schutzbestimmungen zu entsprechen hat.

Es war bekanntermaßen auch niemals die Absicht der Nachbarschaft, dem SVR seine Heimat zu nehmen.

mit freundlichen grüßen

Hochachtungsvoll

Initiative „gegenflutlicht.at“ **MONDLICHT**



<http://gegenflutlicht.at>
info@gegenflutlicht.at



statt
FLUTLICHT